

Kurzbesprechungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Filmberater**

Band (Jahr): **20 (1960)**

Heft 9

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kurzbesprechungen

I. Für Kinder

Saeta del rusinor, La / Saeta (Spanische Lausbub, Der). Regie: A. del Amo, 1958; Verleih: Victor; spanisch. Die Geschichte eines singenden Buben, der für die Heilung seiner blinden Freundin Geld verdient. Anspruchslose Volksunterhaltung. (I)

II. Für alle

Bei der blonden Kathrein. Regie: Hans Quest, 1959; Verleih: Victor; deutsch. Verwechslungskomödie mit blonder Wirtin und Operettensänger in farbiger Bodenseelandschaft. Sauber, aber anspruchslos. (II)

Journey to the center of the earth (Reise zum Mittelpunkt der Erde, Die). Regie: Henry Levin, 1959/60; Verleih: Fox; englisch. Unterhaltliche und abenteuerreiche Expedition zum Mittelpunkt der Erde, nach Jules Verne's Roman mit viel Phantasie erzählt. Technisch sehr gekonnt. (II)

Wreck of the Mary Deare, The (Die den Tod nicht fürchten). Regie: Michael Anderson, 1959; Verleih: MGM; englisch. Gary Cooper als integrier Kapitän eines Frachters, allein gegen die Mannschaft und den betrügerischen Eigentümer. Sympathischer, sauber und sorgfältig gestalteter Abenteuerfilm. (II)

II–III. Für Erwachsene und reifere Jugendliche

Affreux, Les (Furchtbaren, Die). Regie: Marc Allégret, 1959; Verleih: Impérial; französisch. Das Zusammentreffen des pedantischen Buchhalters und eines Bohemien und ihre gemeinsamen Erlebnisse: so unwahrscheinlich und ungefeilt in Story und Psychologie, so ergötzlich im Spiel der Hauptdarsteller und in Einzelheiten der Gestaltung. (II–III)

H – 8... Regie: Nikola Tanhofer, 1959; Verleih: Rialto; jugoslawisch. Zusammenstoß eines Autobus' mit einem Lastwagen als Ausgangspunkt einer sorgfältigen Darstellung der Charaktere und Schicksale, die davon betroffen werden. (II–III) Cfr. Bespr. Nr. 9, 1960.

North west frontier (Tiger von Kalapur, Der). Regie: J. Lee Thompson, 1960; Verleih: Parkfilm; englisch. Wilde und amüsante Ereignisse inmitten großartig aufgenommenen indischer Landschaft: ein richtiger Abenteuerfilm. (II–III)

III. Für Erwachsene

Don't give up the ship (Käpt'n Schiffbruch). Regie: Norman Taurog, 1959; Verleih: Starfilm; englisch. Grotesker und parodierender Jerry Lewis – als amerikanischer Leutnant, der in bald derb-primitiven, bald wirklich erheitern-den Einfällen Zuschauer seines Geschmacks unterhält (III)

Last train from Gun Hill (Letzte Zug nach Gun Hill, Der). Regie: John Sturges, 1959; Verleih: Starfilm; englisch. Western, der kraft seines Ethos und seiner psychologisch-künstlerischen Gestaltung den Rang eines wirklichen Dramas beanspruchen darf. (III) Cfr. Bespr. Nr. 9, 1960.

Stage struck (Theaterbesessen). Regie: Sidney Lumet, 1957/58; Verleih: Parkfilm; englisch. Außergewöhnlich lebendiger und hervorragend gespielter

Streifen über das Leben hinter den Kulissen des amerikanischen Theaters. Im Mittelpunkt der Weg einer jungen passionierten Provinzschauspielerin vom schwierigen Debut bis zum erfolggekrönten Auftreten. (III) Cfr. Bespr. Nr. 9, 1960.

Step down to terror (Ein Mann wird zum Mörder). Regie: H. Keller, 1958; Verleih: Universal; englisch. Serienkriminalfilm, der glaubt, einen infolge Unfalls geistig Erkrankten und zum Triebverbrecher Gewordenen zu spannender Unterhaltung vorführen zu müssen. (III)

III–IV. Für reife Erwachsene

No name on the bullet (Tödliche Duell, Das). Regie: Jack Arnold, 1958; Verleih: Universal; englisch. Psychologisch sich gebender Western um einen bestellten Rächer. Mäßig gestaltet und geistig-ethisch unklar. (III–IV)

Once more with feeling (Noch einmal mit Gefühl). Regie: Stanley Donen, 1959/60; Verleih: Vita; englisch. Komödie um einen Dirigenten und seine Geliebte: meist platt und mit Anstrengung – in einigen Augenblicken wirklich komisch. Unbekümmerte Behandlung der ethischen Aspekte. Für reife Erwachsene. (III–IV)

Tête contre les murs, La. Regie: Georges Franju, 1958; Verleih: Sphinx; französisch. In der Gestaltung bemerkenswertes, im Thema diskussionswürdiges Werk über die Behandlungsmethoden in französischen Irrenanstalten. Für reife Erwachsene. (III–IV)

IV. Mit Reserven

Frankenstein's daughter (Frankensteins Tochter). Regie: Richard Cunha, 1958; Verleih: Beretta; englisch. In der Nachfolge der bekannten Gruselfilmserie: ein abgeschmacktes, rohes Gemisch von Grausamkeiten, ohne jeden gesunden Unterhaltungswert. (IV)

Informationen

■ Mit Schreiben vom 13. April wurde Dr. Charles Reinert wieder zum Konsultor der neukonstituierten Commissione Pontificia per la Radio, il Cinema et la Televisione ernannt.

■ Die von der Redaktion des «Filmberater» in Zürich herausgegebene Mappe «Film-Bildungsmappe katholischer Filmarbeit» ist seit Monaten vergriffen. Voraussichtlich auf nächsten Herbst soll nun eine umgearbeitete Neuauflage erscheinen.

■ Das Österreichische Bundesministerium für Unterricht veranstaltet vom 16. bis 20. Mai 1960 im Bundesstaatlichen Volksbildungsheim St. Wolfgang, Salzburg, in Fortführung des Lehrganges «Der Film in der außerschulischen Jugenderziehung» einen Aufbaukurs für Fortgeschrittene. Das Thema lautet: